

Evangelischer Gemeindebrief

Steppach – Pommersfelden mit Limbach

Dezember 21 – Februar 22

Katholischer Gemeindebrief

Sambach – Pommersfelden



Warten im Advent

Bitte warten!!! Im Wartezimmer der Seele

Advent wird von vielen als Zeit des Wartens verstanden und erlebt, Wir warten aufs Christkind, auf den Besuch von Verwandten, auf Geschenke. Und manche warten darauf, dass diese emotionale und von Erinnerungen getränkte Zeit endlich wieder vorbei ist. Dabei ist Warten

etwas, was zum Leben gehört, wir warten sehr oft auf Verschiedenes. Ist das nun lästig oder sinnvoll, wenn wir warten? Es kommt immer auf die Situation an,

oder auf die innere Einstellung, auf meine Haltung beim Warten.

Versuchen wir einmal, den Advent als "Wartezimmer der Seele" zu verstehen. Wo erleben wir ein Wartezimmer? Beim Arzt! Die Gestaltung des Wartezimmers soll die Wartezeit möglichst angenehm machen. Das hilft aber über die Tatsache nicht hinweg, dass wir diese Zeit abwarten müssen, bis wir dran kommen, bis wir zum Eigentlichen kommen, zum Arzt oder der Ärztin vorgelassen werden! Es würde uns absurd vorkommen, wenn jemand nur deswegen zum Arzt geht, weil ihm das Warten oder das Wartezimmer so gut gefällt!



Wie verstehen wir unser Leben? Geschieht im Hier und Jetzt das Entscheidende oder steht das Eigentliche noch aus? Läuft mein Leben auf die Begegnung mit Jesus Christus zu oder nicht? Warte ich darauf, dass ich ihn einmal sehen darf, von Angesicht zu Angesicht? Dann

kann ich im Wartezimmer meiner Seele, also gerade jetzt im Advent in den ausliegenden Broschüren und Zeitschriften lesen und schon etwas erfahren

über den behandelnden Arzt und seine Methoden. Ich kann mir ein Bild machen, ob ich bei ihm gut aufgehoben bin. Das besondere ist für uns: Der, den wir erwarten, der ist ja schon längst da! Dann ist das schon meine tägliche oder wöchentliche Sprechstunde mit meinem Hausarzt Jesus. Er weiß um mich und kann mich heil und ganz sein lassen.

Ich wünsche Ihnen allen eine sinnvolle, erfüllte Wartezeit: einen gesegneten Advent und die Gewissheit der Begegnung mit Jesus an Weihnachten und auch auf dem Weg dorthin!

Ihr Pfr. Albert Müller

Digitaler Adventskalender



Eine kleine Freude jeden Tag im Advent

Ab 1. Dezember können Sie wieder jeden Tag eine kurze Geschichte oder Musik auf unserem Digitalen Adventskalender abrufen.

Jeden Tag lässt sich ein weiteres Türchen öffnen. Dabei hören Sie 24 Stimmen oder Klänge von Menschen aus unseren Gemeinden, die Ihnen etwas Hoffnungsfrohes für den Advent mitgeben möchten.

Eine kleine Freude jeden Tag im Advent! Zu erreichen über unser Homepage oder direkt unter:

www.adventinst Teppach.de
www.adventinpommersfelden.de
www.adventinlimbach.de

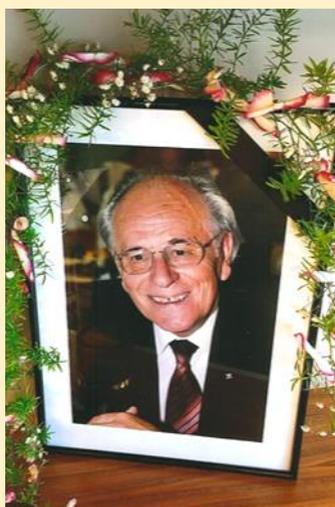
Pfarrer Richard Waldmann gestorben

Im Alter von 89 Jahren verstarb nach langem erfüllten Leben am 2. Oktober in Augsburg Pfarrer i.R. Richard Waldmann.

Er wirkte in den Jahren 1962– 68 in Steppach und ist vielen noch in guter Erinnerung. In den letzten Jahren war er gern gesehener Gast bei Jubelkonfirmationen – zusammen mit seiner Frau Hanne immer allen freundlich zugewandt. Er durfte an seinem Ende friedlich einschlafen.

„Jetzt aber fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

(Jesaja 43, 1, Text der Traueranzeige)



Adventsandachten



Eine halbe Stunde gemeinsam im Advent verweilen
mit Liedern, Gedanken und Stille

„Gott geht“

Freitag, 3. Dezember: **Gott geht**

Freitag, 10. Dezember: **Gott geht unter die Leute**

Freitag, 17. Dezember: **Gott geht zu Fuß**

in der Evang.– luth. Kirche in Limbach
jeweils um 19 Uhr

Gabi Sapper, Michaela Wüst, Angelika.C. + Andreas Steinbauer

30 Plätze sind in der Kirche in Limbach ausgewiesen.

Ökumenische Exerzitien im Alltag

Gestalten Sie die Passionszeit ganz bewusst
und gönnen Sie sich Zeit für sich und mit Gott!

Für die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern laden wir Sie ein, sich Zeit zu nehmen um Gott in den Geschehnissen des eigenen Lebens neu, wieder oder erstmalig wahrzunehmen. Die ökumenischen Exerzitien im Alltag stehen in diesem Jahr unter dem Thema „frei“.

Das Exerzitienbuch enthält für fünf Wochen tägliche Einzelbesinnungen für zuhause (ca. 30 Minuten). Fünf Treffen in der Gruppe geben die Möglichkeit zum Austausch und Impulse für die Zeit. Ein Gruppengottesdienst schließt die gemeinsame Zeit ab. Die Exerzitienbuch wird von einem ökumenischen Team erstellt.

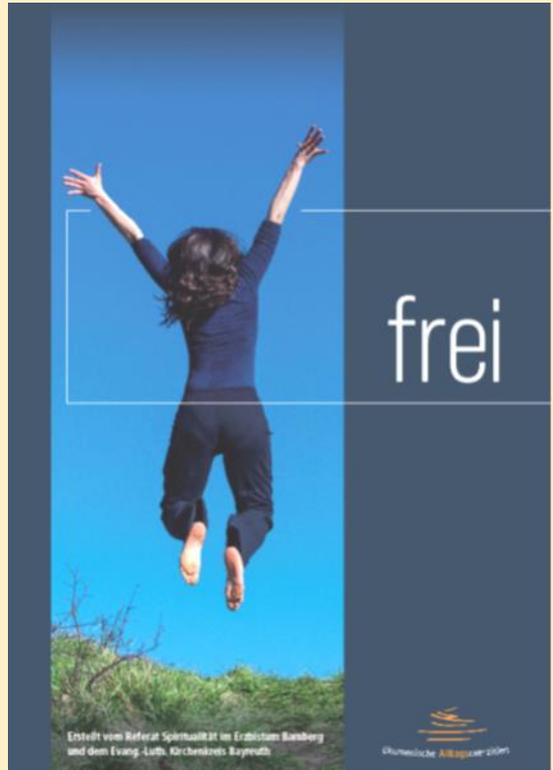
Die genauen Termine stehen noch nicht fest. Herzlich laden wir Sie auch zu einem Informationsabend ein. Der Abend soll die Möglichkeit bieten erste Erfahrungen zum Thema Exerzitien zu sammeln und zu erleben.

Danach besteht die Möglichkeit zur Anmeldung, damit die Exerzitienbücher bestellt werden können.

Die Termine für den Informationsabend und die Gruppentreffen veröffentlichen wir im Januar über das Amtsblatt der Gemeinde Pommersfelden, Abkündigungen im Gottesdienst und Plakate.

Haben Sie Interesse und noch Fragen? Sprechen Sie mich gerne an!

Ihre Vikarin Michaela Wüst



Orgelkonzert

am Silvesterabend



in der Steppacher
St. Erhard - Kirche

am Fr, 31. Dezember um 22 Uhr

Hans-Georg Popp spielt festliche Orgelstücke

Dauer: ca. ½ Stunde

Eintritt frei!

50 Sitzplätze vorhanden

Die zu diesem Zeitpunkt geltenden Coronaregeln werden eingehalten.

Mesner*in/ Mesnerteam gesucht



Über viele Jahre haben unsere Kirchenvorstände in Steppach den Mesnerdienst für die Gottesdienste/Andachten am Sonntag und an den Feiertagen übernommen. Dieses Engagement stößt nun an seine Grenzen. So sind wir auf der Suche nach einer*em Mesner*in oder einem Mesnerteam auf Minijob-Basis. Auch ein Dienst zwei- bis dreimal im Monat ist möglich. Der Einsatz umfasst die Betreuung unserer Gottesdienste und Andachten an den Sonn- und Feiertagen, zudem die Verantwortlichkeit des Blumenschmuckes und das Sauberhalten unserer Kirche.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei uns im Pfarramtsbüro. Tel. 09548/340

Hilfe für die Burgebracher Tafel



Gemeinsam mit der politischen Gemeinde, den Schulen, Kindergärten und der katholischen Gemeinde unterstützen wir in der Adventszeit die Burgebracher Tafel.

Die Tafel unterstützt Familien und Personen, die mit geringem Einkommen ihren Lebensunterhalt bestreiten müssen und ihre Bedürftigkeit nachweisen.

Wir sammeln Hygieneartikel, wie z.B. Seifenstücke, Flüssigseife, Shampoo, Zahnpasta, Waschpulver. Auch Nudeln, Reis oder andere Dinge, die nicht verderblich sind, werden benötigt.

Wir bitten darum, diese Dinge **bis zum Mi. 15. Dez.** in der Pommersfeldener und Sambacher Kirche, in den Schulen, Kindergärten, im Rathaus oder im Nahkauf/Weber abzugeben. Herzlichen Dank!

Meru /Tansania *Lichtwerden*



Solarlicht in der Schule Ailanga

„Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!“ Nach diesem Hoffnungswort des Propheten Jesaja hat die Sekundarschule „Ailanga“ unser Partner-Diözese Meru ihren Namen bekommen. „Ailanga“ bedeutet „Licht“ in Kimeru. Das ist die traditionellen Sprache in der Merudiözese. Dazu spricht man Kiswahili, die verbindende Sprache der vielen Volksgruppen Tansanias. Seit vielen Jahren begleitet unser De-

kanat den Aufbau der Schule. Mit der finanziellen Unterstützung aus Bamberg konnten im Sommer Solarzellen angeschafft und zügig auf dem Schulgebäude installiert werden. Nun leuchtet Licht mit Solarstrom: ein kleiner aber wichtiger Baustein zur Nachhaltigkeit der Schule.

Mit weitergehenden Tönen

Stappach: Vertrautes von Bach und Vierne, aber auch Weitergehendes aus Japan und Litauen und Variationen über den „tonus peregrinus“, den „fremden“ (Psalm-) Ton des Berliner Komponisten Franz-Josef Tondorf interpretierte die litauische Organistin Jurate Landsbergyte im August an der Orgel der Steppacher Kirche St. Erhard. Beeindruckend war ihre Spiel- und Registrierkunst auch auf Grund ihrer langjährigen Vertrautheit mit diesem Instrument.



Jurate Landsbergyte und Franz-Josef Tondorf

Kalender „Ausblicke“

Einen wunderbaren Jahreskalender für 2022 mit wunderbaren Bildern aus den Gemeinden können wir Ihnen auch dieses Jahr anbieten.



Andrea und Finn Rudolph haben ihn entworfen und fotografiert. Ein Augenschmaus wie jedes Jahr und ein tolles Geschenk! Für 7,50 € können Sie den Kalender in den Kirchen und im Pfarrbüro erwerben.

Erntedank-Sammeln

Wie alle Jahre sammelten einige unserer Konfis und Präpis Gaben zu Erntedank in Steppach ein – heuer unter Corona-Bedingungen. Neben vielen Nahrungsmitteln und Blumen wurden beinahe 1000 € für die Tafel in Burgebrach gesammelt.



Pfrin Steinbauer freut sich über tolle Erntegaben.

Es wurden getauft:



Kann im Internet nicht veröffentlicht werden !

Es wurden getraut:



Kann im Internet nicht veröffentlicht werden !

Es wurden beerdigt:



Kann im Internet nicht veröffentlicht werden !

Brot für die Welt sagt Danke!

Im Advent und an Weihnachten bittet Brot für die Welt traditionell um die Kollekte. Eine wichtige Gabe, um weltweit viele Projekte der Aktion zu ermöglichen. Ein Wegfall oder deutlicher Rückgang der Kollekten hat erhebliche Auswirkungen – für die Menschen im globalen Süden, die ihr Leben unter oft schwierigsten Bedingungen meistern müssen. Die Corona-Pandemie tut ein Übriges dazu.

Hand in Hand mit seinen Partnerorganisationen arbeitet Brot für die Welt an Projekten und Hilfen, die diese Situation verbessern. Das ist nur möglich, weil so viele Menschen und Kirchengemeinden in Deutschland sehr engagiert und großzügig waren und sind. Und das nicht nur zur Weihnachtszeit! Brot für die Welt sagt herzlichen Dank dafür und bleiben Sie uns verbunden!

Helfen Sie helfen.

Brot für die Welt IBAN: DE10100610060500500500 Bank für Kirche und Diakonie
www.brot-fuer-die-welt.de/spenden



Posaunenchor Steppach

Jeden Mittwoch
um 19.30 Uhr
je nach Corona-Lage



Leitung:
Werner Hofmann, Tel. 09548/1234



Bücher zum Mitnehmen

Vor dem Gemeindehaus in Steppach steht seit kurzem außen gut sichtbar ein Bücherschrank. Die Bücherei benötigt Platz und verschenkt Bücher! Die Bücher sind kostenlos zum Mitnehmen, und Weitergeben. Nicht zurückbringen!

Gemeindebücherei

im Martin-Luther-Gemeindehaus
Wieder geöffnet!

Öffnungszeiten:

mittwochs
17–19 Uhr
sonntags
10.30–11.30 Uhr

Erweiterte Öffnungszeit immer am
ersten Freitag im Monat von 10.30
bis 11.30 Uhr

Es gilt die 3-G Regel!



Mutter-Kind-Gruppe

im Gemeindehaus Steppach

- pausiert
im Moment

Kontakt : Y. Schwarm
Tel. 01733833632



Kindergottesdienst

in der Regel am ersten Sonntag
des Monats!

- pausiert im
Moment



Offener Seniorentreff

im Katharina-von-Bora-
Gemeindehaus Pommersfel-
den jeweils ab 14 Uhr

- pausiert
im Moment

Mutter-Kind- Gruppe

im Katharina-von-Bora-
Gemeindehaus Pommersfelden
/Hauptstr. 4

montags ab 15 Uhr

Kontakt: Y. Vogel
Tel. 09548/ 981636



mittwochs ab 9 Uhr

Kontakt J. Kleinlein
Tel. 09548/ 9820354

Es gelten die bestehenden
Corona-Regeln!

Impressum:

Gemeindebrief der evang. Kir-
chengemeinden Steppach/
Pommersfelden/Limbach sowie
der kath. Gemeinden Sam-
bach/Pommersfelden

Redaktion + Fotos:
A.+A.C. Steinbauer, A. Müller,
H-G. Popp, Stecklina-Seppel,
A. Heid, H. Müller

Layout: Andreas Steinbauer
Auflage 2000

Posaunenchor Pommersfelden –Limbach

Proben: Immer freitags um 19
Uhr in Limbach
je nach Corona-Lage

Leitung:
Norbert Stumpf
Tel. 09548/98 15 50



Kindergottesdienst Limbach

- wird noch
bekannt gegeben



Hausabendmahl

Haben Sie nach langer Zeit wieder das Bedürf-
nis Abendmahl zu feiern?

Wir bieten Ihnen an, Sie zu besuchen und mit
Ihnen ein Hausabendmahl zu feiern. Natürlich
halten wir die gebotenen Sicherheitsvorgaben
ein.

Geben Sie uns bitte Bescheid, wenn Sie dieses
Angebot nutzen möchten.

Ihr Pfarrersehepaar Steinbauer und Vikarin
Wüst Tel. 09548/340



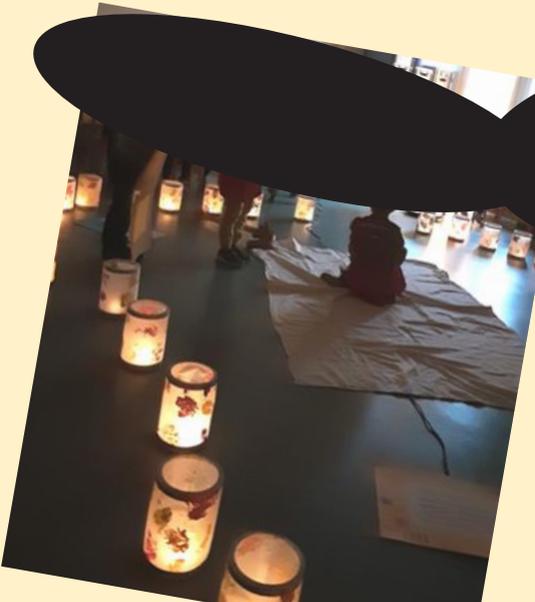
Evang. Kindergarten Pommersfelden



Unsere selbstgemachte Apfelmarmelade



Erntefeier -
Erntedankkreuz mit Erntegaben



Martinsfeier im Kindergarten



Kartoffelernte bei Fam. Zürl

Evang. Kindergarten Steppach



Miteinander haben wir die Legende vom Heiligen Martin als Klanggeschichte gestaltet und erlebt.



Unser Martinsumzug. In diesem Jahr war es etwas anders, aber für unsere Kinder ein schönes Fest und das ist das Wichtigste.



Etwas ganz Besonderes! Gemeinsam haben wir Martinspferdchen gebacken. So lecker!



Bis auf Weiteres feiern die Gemeinden die Andachten im Freien:
 In Steppach am Fröschweiher (Nähe alter Bahnhof), in Pommersfelden an der Kirche,
 in Limbach am Kirchweihplatz. Es besteht im Freien keine Maskenpflicht.

An jedem zweiten Sonntag im Monat feiern wir Gottesdienst in den Kirchen.

Es besteht Maskenpflicht auf dem Weg zum Sitzplatz, sowie begrenzte Platzanzahl.

So, 28. November
 1. Sonntag
 im Advent

Steppach	17 Uhr	Andacht im Freien auf dem Merksplatz (Pfrs. Steinbauer)
Pommersfelden	18.30 Uhr	Andacht im Freien im Pfarrgarten (Pfrs. Steinbauer)

So, 5. Dezember
 2. Sonntag
 im Advent

Steppach	9.30 Uhr	Andacht im Freien (Vikarin Wüst)
Pommersfelden	10.30 Uhr	Andacht im Freien (Vikarin Wüst)
Frensdorf	18 Uhr	Gottesdienst in der kath. Kirche (Vikarin Wüst)

So, 12. Dezember
 3. Sonntag
 im Advent

Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst <u>in der Kirche</u> (Pfr. Steinbauer)
Limbach	10.30 Uhr	Gottesdienst <u>in der Kirche</u> (Pfr. Steinbauer)

So, 19. Dezember
 4. Sonntag
 im Advent

Steppach	9.30 Uhr	Andacht im Freien (Pfrin. Steinbauer)
Pommersfelden	10.30 Uhr	Andacht im Freien (Pfrin. Steinbauer)

Fr, 24. Dezember
 HEILIGER
 ABEND

Steppach	16 Uhr	Familiengottesdienst im Freien im Kindergarten (Pfrin. Steinbauer)
Steppach	18 Uhr	Andacht im Freien am Merksplatz (Pfrin. Steinbauer)
Pommersfelden	18 Uhr	Andacht im Freien im Hof von Schloss Weißenstein (Pfr. Steinbauer)
Limbach	22 Uhr	Andacht im Freien im Hof Fam. Schickert/Limbach 2 (Pfrs. Steinbauer)



Sa, 25. Dezember
Weihnachtsfest

Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst <u>in der Kirche</u> (Vikarin Wüst)
Pommersfelden	10.30 Uhr	Gottesdienst <u>in der Kirche</u> (Vikarin Wüst)
Frensdorf/ <small>kath. Kirche</small>	18 Uhr	Andacht (Pfr. Steinbauer)
Pettstadt/ <small>kath. Kirche</small>	18 Uhr	Andacht (Pfrin. Steinbauer)

So, 26. Dezember
2. Weihnachtstag

Limbach	10 Uhr	Andacht im Freien im Hof Fam. Schickert/Limbach 2 (Pfrin. Seeliger)
---------	--------	---

Fr, 31. Dezember
Altjahresabend

Steppach	18 Uhr	Andacht im Freien am Fröschweiher (Pfr. Steinbauer)
----------	--------	---

Sa, 1. Januar
Neujahr

Pommersfelden	17 Uhr	Andacht im Freien vor der Kirche (Pfrin. Steinbauer)
---------------	--------	--

So, 2. Januar
1. Sonntag
nach Weihnachten

Steppach	9.30 Uhr	Andacht im Freien (Vikarin Wüst)
Pommersfelden	10.30 Uhr	Andacht im Freien (Vikarin Wüst)

Do, 6. Januar
Epiphania

Limbach	10 Uhr	Andacht im Freien im Hof Fam. Schickert/Limbach 2 (Pfr. Steinbauer)
---------	--------	---



So, 9. Januar
1. Sonntag
nach Epiphania

Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst <u>in der Kirche</u> (Pfrin. Steinbauer)
Pommersfelden	10.30 Uhr	Gottesdienst <u>in der Kirche</u> (Pfrin. Steinbauer)

So, 16. Januar
2. Sonntag
nach Epiphania

Steppach	9.30 Uhr	Andacht im Freien (Pfr. Steinbauer)
Pommersfelden	10.30 Uhr	Andacht im Freien (Pfr. Steinbauer)

So, 23 Januar
3. Sonntag
nach Epiphania

Steppach	9.30 Uhr	Andacht im Freien (Vikarin Wüst)
Pommersfelden	10.30 Uhr	Andacht im Freien (Vikarin Wüst)

So, 30. Januar
Letzter Sonntag
nach Epiphania

Steppach	9.30 Uhr	Andacht im Freien (Diakon Giepen)
Limbach	10.30 Uhr	Andacht im Freien (Diakon Giepen)
Pettstadt/ <small>kath. Kirche</small>	18 Uhr	Gottesdienst in der kath. Kirche (Diakon Giepen)

So, 6. Februar
4. Sonntag v.d.
Passionszeit

Steppach	9.30 Uhr	Andacht im Freien (Pfrin. Steinbauer)
Pommersfelden	10.30 Uhr	Andacht im Freien (Pfrin. Steinbauer)
Frensdorf/ <small>kath. Kirche</small>	18 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)

So, 13. Februar
Septuagesimä

Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst <u>in der Kirche</u> (Vikarin Wüst)
Pommersfelden	10.30 Uhr	Gottesdienst <u>in der Kirche</u> (Vikarin Wüst)

So, 20. Februar
Sexagesimä

Steppach	9.30 Uhr	Andacht im Freien (Pfr. Steinbauer)
Pommersfelden	10.30 Uhr	Andacht im Freien (Pfr. Steinbauer)

So, 27. Februar
Estomihi

Steppach	9.30 Uhr	Andacht im Freien (Pfrin. Steinbauer)
Limbach	10.30 Uhr	Andacht im Freien (Pfrin. Steinbauer)
Pettstadt/ <small>kath. Kirche</small>	18 Uhr	Gottesdienst in der kath. Kirche (Pfrin. Steinbauer)



Es wurden beerdigt:

Kann im Internet nicht veröffentlicht werden !

Besondere katholische Gottesdienste

Sa. 27. Nov. 1. Advent

18.00 Uhr Eucharistiefeier bei Kerzenschein

Fr. 24. Dez. Heiligabend

15.30 Uhr Krippenfeier mit Maria Dittebrand-Schmitt

19.00 Uhr Christmette

So. 26. Dez. Eucharistiefeier mit Familiensegnung

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Familiensegnung

Fr. 31. Dez. Jahresschluss

17.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss

Do. 6. Jan. Hlg. Dreikönige

Wird noch bekannt gegeben

Mo. 17. Jan. Patronatsfest zum Hlg Antonius dem Einsiedler

10.30 Uhr Eucharistiefeier

14.00 Uhr Tiersegnung auf dem Kirchplatz, anschl. Andacht

Mi. 16. Feb. Aschermittwoch

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Auflegung des Aschenkreuzes

Gottesdienstbestellungen für die Pfarrei Sambach mit Pommersfelden

werden für das Jahr 2022 **ab sofort** angenommen.

Die Gottesdienstbestellzettel liegen in der Kirche aus und sollen möglichst bald bei Frau Johanna Müller, in der Sakristei oder im Briefkasten in der Kirche abgegeben werden.

Bitte auch alle gewünschten Sondergottesdienste wie Ehejubiläen, Vereinsfeiern, usw. schon jetzt bestellen, denn wir müssen sehr lange im Voraus planen.

Haus - oder Krankenkommunion

Wer Interesse hat, meldet bitte die betreffende(n) Person(en) im Pfarrbüro zu den angegebenen Bürozeiten oder per E-Mail an, mit Angabe der Adresse und Telefonnummer für einen Rückruf!

Unsere früheren treuen Gottesdienstbesucher müssen zuhause nicht auf die Heilige Kommunion verzichten!

Pfr. Albert Müller

Festtag der Ewigen Anbetung am Freitag, 25. Februar 2022

Am 25. Februar 2022 findet wie jedes Jahr der Tag der Ewigen Anbetung statt. In der Gebetsgemeinschaft des Erzbistums Bamberg übernimmt unsere Pfarrei an diesem Tag den Dienst des Betens und Verweilens vor dem Herrn Jesus Christus im Sakrament seiner Liebe. Wir bringen dabei die verschiedensten Anliegen von Kirche und Welt vor den Herrn und dabei auch uns selbst.

Wir beginnen um **14.00 Uhr** mit der **Aussetzung** des **Allerheiligsten** und den vier stündlichen **Betstunden**. Um **15.00 Uhr** sind alle Kinder zu einer besonders gestalteten **Kinderbetstunde** eingeladen! Wir beschließen den Festtag um **18.00 Uhr** mit der **Eucharistiefeier**, dem feierlichen **Te Deum** und dem **Eucharistischen Segen**.

Mutter-Kind-Gruppe

Immer Dienstag ab 9 Uhr im
Sportheim Sambach

Ansprechpartnerin:

Christina Oeder

09502-3589970

(Das Treffen findet aktuell nur statt,
wenn es die Coronalage
zulässt)



Bücherei

In der Grundschule Sambach

Öffnungszeiten:

Mittwoch
16–17 Uhr

Sonntag
09.30–10.30 Uhr

Es gelten die aktuellen Coronaregeln!



Ministrantenverabschiedung

Ministrantenverabschiedung am Erntedankfest ist immer was besonderes.

Normalerweise werden an diesem Tag die neuen Ministranten eingeführt und die Minis welche ihren Dienst beenden verabschiedet. Leider konnten wir dieses Jahr aus dem Kommunionjahrgang keine neuen gewinnen. Das ist schade, aber wir blicken zuversichtlich auf den nächsten Jahrgang und hoffen, dass wir wieder Neue gewinnen können.

Verabschiedet haben wir zwei. Fiona Schütz hat sich bereits im Frühjahr zurückgezogen,

Amelie Müller ist am Erntedankfest ausgeschieden und bereitet sich nun auf den bevorstehenden Schulabschluss und das Berufsleben vor.

Pfarrer Josef Renner und die Pfarrgemeinderatsvorsitzende bedankten sich für die Jahre die Beide immer im Einsatz waren, sei es bei den Gottesdiensten, zu Prozessionen und Festen die im Laufe eines Jahres anstanden.



Die Minis der Pfarrei Sambach

Wir sagen Danke und Vergelt 's Gott und wünschen für die Zukunft alles Gute.

"Vergesst Eure Pfarrei nicht und helft, wenn ihr gebraucht werdet!"



Erntedankfest 2021

Festlicher Gottesdienst zum Erntedank, zelebriert von Pfarrvikar Josef Renner. Durch den reich gedeckten Erntegabentisch mit vielen Früchten von Feld und Garten konnte man entnehmen das es trotz des nicht so gutem Wetter eine reichliche Ernte war. Der Obst und Gartenbauverein hat wieder sein Bestes gegeben, denn er hat den Gabentisch reichlich gedeckt und einen wunderschönen Körnerteppich gelegt.

An dieser Stelle bedankte sich Pfarrer Renner und der Pfarrgemeinderat bei allen, die dazu beigetragen und mitgestaltet haben, damit das Erntedankfest so feierlich begangen werden konnte und somit die alte Tradition weiterhin gepflegt wird.



Gabentisch

„Reich an Früchten ist der Herbst, er schenkt uns Erntegaben. Lasst uns dafür unserm Gott heute Danke sagen.“



Körnerteppich



Geschmückter Altar

Firmung 2021

Der Startschuss der Firmung 2021 war im Mai ein kleiner Pfingstgottesdienst. Vier Wochen vor der Firmung begann dann endlich der Firmunterricht in Frensdorf, den Frau Ute Bauer vorbereitet hatte. Am 21.10.2021 war es dann soweit. In der Wallfahrtskirche Schlüsselau wurde uns das Sakrament Firmung gespendet. Dabei waren Firmlinge aus Sambach, Steppach, Pommersfelden, Limbach, Schlüsselau, Vorra und Herrnsdorf. Die Firmung spendete Erzbischof Dr. Ludwig Schick, der Gottesdienst wurde von Pfarrer Albert Müller und Pfarrer Josef Renner begleitet. Nach der Erneuerung des Taufversprechens erzählte Erzbischof Ludwig Schick uns in der Predigt der Heilige Geist sei wie eine App, zudem sollte er am heutigen Tage nahe bei uns sein. Nach der Firmung wurden Bilder gemacht und der Erzbischof blieb auch noch da um sich mit den Firmlingen und Familien zu unterhalten. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die uns auf den Weg zur Firmung begleitet hatten und uns so einen schönen Tag voller Erinnerungen ermöglicht haben.



Gruppenbild mit allen Beteiligten



Firmlinge Sambach und Pommersfelden

Antonius der Einsiedler - Gedanken zu unserem Pfarrpatron

Es gibt einen heiligen Antonius, der viel bekannter ist, als unser Pfarrpatron: es ist der Hlg. Antonius von Padua. Er ist sehr beliebt, v. a. in seiner Heimat Italien, dort wird er liebevoll "il santo", "der Heilige" genannt! Aber auch unser Antonius in Sambach ist von großer Bedeutung, ehrfurchtsvoll wird er auch "Mönchsvater" genannt, weil er einer Mönchsgemeinde in der nordafrikanischen Wüste als Abt vorstand und ihnen Regeln für ihr Mönchsleben an die Hand gab. Der Hlg. Benedikt hat bei der Abfassung seiner berühmten Ordensregel auch auf diese Vorgaben des Hlg. Antonius Abbas (=Mönchsvater) zurückgegriffen.

Um beide leichter unterscheiden zu können, hat man sich ihren "Zuständikeiten" orientiert: Antonius von Padua wird um Hilfe gebeten, wenn man etwas verloren hat und wiederfinden muss. Deswegen wird er in Bayern auch als "Schlampertoni" benannt. Antonius der Einsiedler hingegen wird wegen seiner Harmonie mit (wilden) Tieren oft mit einem Ferkel dargestellt, was ihm ebenfalls in Bayern den Namen "Fackltoni" eingebracht hat.

Schlampertoni oder Fackltoni, das klingt beides nicht besonders ehrfürchtig. Aber vielleicht ist gerade die Leichtigkeit des humorvollen Untertons ein wichtiger Hinweis! Der Mönchsvater Antonius steht dafür, dass er gerade als Einsiedler, in der Abgeschiedenheit, das versöhnte und respektvolle Miteinander aller Geschöpfe pflegte, eben auch mit den Tieren dort in der nordafrikanischen Wüstenregion. Warum sollte ein kleines Schweinchen nicht auch Geschöpf Gottes sein? Damit wäre unser Pfarrpatron, der selbst als Geschöpf im Einklang mit der gesamten Schöpfung leben wollte, auch ein Gewährsmann aller Menschen, die Haus- und auch Nutztiere eher als Mitgeschöpfe oder sogar Partner und weniger als "Lebensmittel" ansehen. Daher ist und bleibt es gute Tradition, am Festtag des Hlg. Einsiedlers Antonius, am 17. Januar in Sambach vor der Andacht die Tiere zu segnen und damit als Mitgeschöpfe zu respektieren! Sollte irgendwann einmal diese Tradition verlorengehen, dann hilft uns bestimmt „der Andere“, das Verlorene wiederzufinden...





Sternsinger - Aktion 2022

Unter dem Motto: GESUND WERDEN—GESUND BLEIBEN

EIN KINDERRECHT WELTWEIT

Auch wenn uns die Corona-Pandemie fest im Griff hat planen wir für das Jahr 2022 wieder unsere Sternsinger—Aktion. In welchem Rahmen und unter welchen Bedingungen wir sie durchführen können steht noch in den Sternen. Wir werden Sie aber zu gegebener Zeit rechtzeitig darüber informieren. Alle wissen, dass sich viele Menschen auf den Segen der Sternsinger freuen!

Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ihr Sternsinger - Team, Sambach u. Pommersfelden,
Johanna Müller, Britta Walter u. Martina Weigel.



SEGEN
BRINGEN
* SEGEN
SEIN



Am **20. März 2022** finden wieder unsere **Pfarrgemeinderatswahlen** statt.

Es laufen nun die Vorbereitungen, hierzu möchten wir Sie gerne schon jetzt informieren. Da einige Gremienmitglieder ausscheiden bzw. sich nicht wieder zur Wahl stellen, suchen wir **Kandidaten/Kandidatinnen**, die gerne in einem kirchlichen Gremium mitarbeiten würden.

Nähere Einzelheiten können Sie im Pfarrbüro - Tel. 09502/1204 am Mittwoch von 9 - 11 Uhr und am Donnerstag von 17 - 19 Uhr erfragen.

Auskunft erteilt auch der Wahlausschuss:

Leitung: Johanne Belzer - Tel. 09548/981455

Johanna Müller - Tel. 09502/7954

Ruth Seitz - Tel. 09502/1053

Maria Weid - Tel. 09502/7129

Vorschläge für Interessierte und **Kandidaten** nehmen wir ab sofort entgegen.

Adventsfenster zum Ausmalen

Zum Ausmalen für unsere Kinder



Friedenslicht aus Bethlehem

Das diesjährige Motto der Friedenslichtaktion 2021

„Friedensnetz – ein Licht, das alle verbindet“

Ein Netz verbindet und fängt jede*n auf. Wir als Pfadfinder*innen möchten ein Friedensnetz spinnen, das alle Menschen guten Willens verbindet. Frieden gilt es zu teilen, dafür brauchen wir Menschen und eine Gemeinschaft. „Wir knüpfen aufeinander zu, wir knüpfen aneinander an, wir knüpfen miteinander, Shalom, ein Friedensnetz.“

„Friedensnetz“ greift die Gedanken eines tragenden Netzes auf.

Ein Friedensnetz bewirkt Gemeinschaft und Zusammenhalt. Jede*r ist ein Teil des Netzes und wird gebraucht, um es stabil zu halten und es zu vergrößern.

Wenn alles planmäßig läuft wird das Friedenslicht am 3. Advent bei uns sein.

Nähere Einzelheiten werden in den Gottesdiensten und im Schaukasten bekanntgegeben.



Kommunionempfang zu Hause: Kranken- oder Hauskommunion

Viele Gemeindemitglieder, die früher regelmäßige Gottesdienstbesucher waren, können nach einer schweren Krankheit oder wegen ihres Alters nicht mehr außer Haus. Sie nehmen dann oft das Angebot von Fernseh- oder Radiogottesdiensten wahr, vermissen aber einerseits die Gemeinschaft und können andererseits nicht die Heilige Kommunion empfangen. Darauf müssen sie aber nicht verzichten!

Das Angebot der Kranken- oder Hauskommunion hilft, den Kontakt mit der Gemeinde über den / die Seelsorger / -in aufrecht zu erhalten und bringt zudem die Heilige Kommunion direkt ins Haus. **Zur Vorbereitung** genügen ein kleines (weißes) Tischdeckchen, Kreuz, Kerze, evtl. Blumen und etwas Weihwasser auf dem Tisch, gerne auch das Gotteslob. Dann wird ein kleiner Wortgottesdienst gefeiert mit dem Empfang der Heiligen Kommunion.

Bitte besprechen Sie mit Ihren Angehörigen, ob sie dieses Angebot in Anspruch nehmen möchten. Wenn dem so ist oder Sie selbst den Wunsch haben, dann melden Sie sich bitte im Kath. Pfarrbüro Sambach zu den bekannten Öffnungszeiten per Telefon oder E-Mail an. Wir erstellen dann einen Zeitplan. Kaplan Christian Wohlfahrt oder Pfr. Albert Müller werden dann zur Kranken- oder Hauskommunion vor Weihnachten am **Mittwoch, 22. Dezember 2021 ab 9.30 Uhr** bereit stehen.

Adressen

Evang.-Luth. Pfarramt Steppach – Pommersfelden mit Limbach

Hauptstr. 3, 96178 Pommersfelden
**Pfarrer Angelika C.
und Pfarrer Andreas Steinbauer**

Telefon: 09548/ 3 40

Fax: 09548/ 98 05 19

E-Mail: Pfarramt.Pommersfelden@elkb.de

Internet: www.steppach-evangelisch.de www.pommersfelden-evangelisch.de

Vikarin Michaela Wüst

Tel. 09548/50 39 659

Pfarramtssekretärin:

Susanne Hofmann-Koch

Bürozeiten: Mittwoch 8-12 Uhr

Vertrauensleute der Kirchenvorstände

Diakoniestation

Limbach: Birgit Gleitsmann, Tel. 09548/ 61 77
Pommersfelden: Heidi Rippel, Tel. 09548/ 98 16 84
Steppach: Gernot Schlosser, Tel. 09548/ 98 39 599

Diakoniestation Steigerwald

Kirchplatz 1, Burghaslach
Tel. 09552/ 9307810

Kindergarten Pommersfelden

Leitung: Andrea Heid
Tel. 09548/ 10 43

Kindergarten Steppach

Leitung: Inge Stecklina-Seppel
Tel. 09548/ 4 95

Kath. Pfarramt St. Antonius der Einsiedler für Sambach und Pommersfelden

Sambach 79, 96178 Pommersfelden

Pfarrer Albert Müller

erreichbar über das Kath. Pfarramt

Burgwindheim Tel. 09551/ 289

oder über das Kath. Pfarramt

St. Johannes der Täufer Frensdorf

Tel. 09502/ 92 10 80

oder Handy 0171 480 12 94

Internet: www.antonius-abbas.de

E-Mail: st-antonius.sambach@erzbistum-bamberg.de

Sekretärin Diana Wittmann ist

zu erreichen: Tel. 09502 / 12 04

Fax: 09502 / 92 42 47

Mittwoch, 9 – 11 Uhr

Donnerstag, 17 – 19 Uhr

Kinderkrippe Sambach

Tel. 09502 / 8737

Caritas-Sozialstation Hirschaid

Tel. 09543 / 3330